

## Zweite unterliegt im Pokal deutlich

(30.08.2023, Walter Heger berichtet) Mit 0:7 unterlag die zweite Mannschaft des TSV deutlich, und standesgemäß, der Spitzenmannschaft aus der Kreisliga A, dem Traditionsverein TSV Affalterbach. Als es nach gut 20 Minuten bereits 0:4 stand, war die Partie praktisch schon entschieden.

Unsere Mannschaft war wieder einmal eine Mischung aus sehr jungen und ziemlich alten Spielern. Das Spiel begann mit einem Flügelsprint von **Bekir Kicir** auf Linksaußen und einer Hereingabe, die leider niemand verwerten konnte. Die Gäste agierten zunächst abwartend, aber schon die erste Torchance nach einer Ecke in der 5. Minute führte zum 0:1. Zwei Minuten später wurde eine Flanke von links zum 0:2 verwertet. Ein präzise getretener Freistoß von halbrechts brachte nach einer Viertelstunde das 0:3, dem kurz darauf ein Eigentor zum 0:4 folgte. Nach 23 Minuten hatten wir die erste Torchance, aber **Muhammed Ali Kale** traf nach einem Flüglellauf von **Bekir Kicir** leider den Ball nicht voll. Stattdessen erhöhte Affalterbach mit einem Kopfball nach Flanke von links auf 0:5. Pech hatte unsere Mannschaft dann auch noch, als ein Treffer von **Emre Kacmaz** in der 32. Minute wegen Abseits nicht gegeben wurde.

Der selbe Spieler prüfte kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit den Gästekeeper mit einem Weitschuss. In der 53. und 55. Minute fielen die Gegentreffer Nr. 6 und 7 mit einem platzierten Weitschuss und einem Sololauf nach Fehlpass im Halbfeld. Danach konnte unsere Mannschaft weiteren Flurschaden verhindern. **Alper Uzbek** landete noch einen Weitschuss, der leider nicht ins Ziel fand. Nach dem Spiel lobten einige Spieler der Gäste unsere junge Mannschaft, die ihnen mit kämpferischem Einsatz sehr zugesetzt hätte. Bis spätabends verweilten die Gäste übrigens auf unserem Gelände und tranken ein, zwei Bierchen auf ihren Pokalsieg. Das sehen wir sehr gerne.

es spielten für den TSV Grünbühl:

Spät; Ntampakis; Aktepe; Kale; Uzbek; Kacmaz; Gilgingberg;  
N.Gökcen; Kicir; Bernal; Temel

eingewechselt:

Canalici; M.Durmus; Celik; Özet; Sauseng